



Informationen für Eltern von Kindergartenkindern in Bornheim

März/April 2021

Liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen!

Lockdown muss sein, macht aber keinen Spaß. Das gilt auch und besonders für unsere Kleinsten. Umso mehr freue ich mich, dass die Kindertagesbetreuung nun wieder im eingeschränkten Regelbetrieb läuft und dass sie laut Plan des Familienministeriums nach und nach ausgebaut wird – sofern es die Infektionszahlen zulassen. Denn in der Kita werden die Kinder ja nicht nur betreut, sondern sie erhalten das, was man „frühkindliche Bildung“ nennt. Zwar gibt es offiziell nur die Schul- und nicht die Kita-Pflicht, aber ich halte die Bildungsangebote in unseren Kitas für überaus wichtig, um die Kleinen schon vor Schuleintritt optimal zu fördern. Hinzu kommen die Kontakte mit Gleichaltrigen, bei denen sie ihr Sozialverhalten erproben und trainieren können. Alles dies können Eltern beim besten Willen nicht auffangen. Ganz zu schweigen von den Nerven, die sie dabei verlieren.... Was die Stadt Bornheim tut, um den Kita-Betrieb reibungslos „am Laufen zu halten“ und zugleich die Familien und Erzieher-Teams bestmöglich vor Infektionen zu schützen, lesen Sie in diesem Newsletter. Außerdem erfahren Sie, wo neue Kitaplätze entstehen und welche Aktionen sich unsere Jugendförderung ausgedacht hat. Und natürlich finden Sie auch wieder Tipps für ein schönes Osterfest. Viel Spaß beim Lesen und einen wunderbaren Frühlingsbeginn!



Ihr Maruan Azrak, Jugendamtsleiter der Stadt Bornheim

„Hurra, wir dürfen wieder in die Kita!“ Drei Bausteine zum sicheren Regelbetrieb

Seit dieser Woche sind endlich wieder alle Kinder eingeladen, die Kindertageseinrichtungen zu besuchen – mit dem längerfristigen Ziel, stufenweise wieder in den gewohnten Regelbetrieb zurückzukehren. Dies funktioniert natürlich nur, wenn die Infektionszahlen weiter fallen. Sollten sie hingegen steigen, wird der Betrieb vom Ministerium stufenweise wieder zurückgefahren; bei sprunghaftem Anstieg droht sogar eine erneute Schließung. Um dies zu vermeiden und den Familien möglichst viel Entlastung und zugleich Sicherheit zu bieten, arbeitet die Stadt Bornheim – vereinfacht gesagt – mit drei Bausteinen:



- 1. Testen:** Ab sofort werden alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einmal wöchentlich direkt in der Kita getestet. Wer möchte, kann sich zusätzlich noch ein weiteres Mal pro Woche unkompliziert und ohne Selbstkosten testen lassen.
- 2. Impfen:** Die Erzieherinnen und Erzieher sind in der bundesweiten Impfstrategie nun „aufgestiegen“, erhalten damit die zweite Prioritätsstufe und kommen bereits als nächstes an die Reihe, geimpft zu werden.
- 3. Eigenverantwortung:** Wie immer geht es nicht ohne die Mithilfe der Eltern. Die Einrichtungen sind darauf angewiesen, dass Kinder mit Erkältungs- oder Grippe-symptomen jeder Art zuhause bleiben. Natürlich vor allem, um mögliche Corona-Infektionen und Quarantänen zu vermeiden, aber auch, damit die Erzieherinnen und Erzieher nicht aufgrund einer „normalen“ Erkrankung ausfallen.

Wenn alle weiterhin zusammenhalten und mit Rücksicht und Augenmaß agieren, werden die Bornheimer Familien und Kita-Teams auch den Endspurt der Pandemie meistern. Alle Infos rund um Corona gibt es immer aktuell unter: www.bornheim.de/corona



**MALT MAX & PAX
EIN NEUES ZUHAUSE!**

AKTION FÜR KINDER
15.02. - 15.03.2021

Mehr Infos unter:
www.bornheim.de/maxundpax



Copyright: Studio, florentina@camva.com

Tolle Aktionen für Kinder Malwettbewerb und Lockdown-Action

Die Faultiere Max und Pax sind die Maskottchen des Bornheimer KinderTreffs und haben Lust, zumindest virtuell einmal umzuziehen. Es gibt keine Vorgaben: Ob die Kids ein Haus oder ein Zimmer malen, ein Tipi oder ein Schloss, ist egal. Max und Pax freuen sich über möglichst viele Vorschläge und Ideen. Die Kunstwerke können bis zum 15. März per E-Mail eingeschickt oder im KinderTreff der Stadt Bornheim, Königstraße 31, abgegeben werden. Ab dem 17. März werden die Bilder in der Bürgerhalle im Rathaus ausgestellt und können zeitgleich auch virtuell bewundert werden. Alle Infos gibt es unter: www.bornheim.de/maxundpax

Ansprechpartner ist Andreas Hein vom Bornheimer KinderTreff, Telefon: 0162-1397259,

E-Mail: maxundpax@stadt-bornheim.de

Außerdem läuft – nach der Wichteljagd im Dezember und der Bildersuche im Januar – noch bis zum 12. März die Aktion „Mit Spaß und Spannung durch den Lockdown“. Auf dem Facebook-Account des Bornheimer JugendTreffs und unter www.jugendarbeit-bornheim.de wird jeweils freitags eine Herausforderung veröffentlicht, der sich die Kinder stellen können.

Wurde die Aufgabe gemeistert, können die kleinen Helden mithilfe der Eltern ein Foto, zumindest aber ein kurzes Feedback dazu per E-Mail an Tatjana.Pocher@Stadt-Bornheim.de einreichen.

Stadt Bornheim schafft 184 neue Kita-Plätze

Zum 1. August 2021 gehen in Bornheim die Kindertageseinrichtungen „Hexenweg“ in Bornheim und „Maarpfad“ in Roisdorf neu an den Start. Die Kindertageseinrichtung „Grashüpfer“ in Dersdorf wird ausgebaut und kann dadurch mehr Kinder aufnehmen.



Mit diesen Baumaßnahmen schafft die Stadt insgesamt 184 neue Plätze für die Betreuung und Förderung von Ein- bis Sechsjährigen. Dies entspricht einer Steigerung von über 10 Prozent. Die Stadt kommt damit dem wachsenden Bedarf an Betreuung nach. Ab sofort bietet der Bornheimer Kita-Navigator also noch mehr Auswahl: Unter <https://bornheim.kita-navigator.org/> können Eltern ihre Kinder in den Einrichtungen ihrer Wahl vormerken. In der Bornheimer Kita Hexenweg können dann langfristig 105 Kinder betreut werden. Die Trägerschaft wurde im Jugendhilfeausschuss an die Lebenshilfe Bonn gGmbH vergeben, die bereits die Kita „Schatzkiste“ in Hersel betreibt.

Am Roisdorfer Maarpfad werden 72 Kinder aufgenommen und in Dersdorf bekommen nach dem Ausbau insgesamt 51 Kinder einen Platz. Falls es wegen baulicher Verzögerungen in einer Einrichtung zu einem verspäteten Start kommt, arbeitet die Verwaltung an einer Interimslösung.

Die Stadt Bornheim baut ihr Angebot an Kita-Plätzen kontinuierlich aus. Aktuell gibt es eine Reihe von Planungen im gesamten Stadtgebiet (Hersel, Merten, Rösberg, Kardorf und Sechtem).

Dazu sucht die Stadt qualifizierte Kräfte jedes Alters, aber auch Berufseinsteiger – und gerne auch Männer. Mehr zur Bewerbung als Erzieherin oder Erzieher unter: www.bornheim.de/hier-anfangen

Bastel- und Back-Tipp zu Ostern



Ostereier werden zu kleinen Kunstwerken, wenn man die Nagellack-Technik anwendet. Dazu braucht man Kunststoffeier oder ausgeblasene Eier, ein Glas mit lauwarmem Wasser und verschiedene Nagellackreste.

In das mit Wasser gefüllte Glas gibt man einige Tropfen Nagellack auf die Wasseroberfläche. Dann drückt man mit dem Ei die Nagellackfläche nach unten ins Wasser.

Der Nagellack legt sich um das Ei. Wenn das Farbergebnis noch nicht gefällt, kann dieser Vorgang wiederholt werden. Am Schluss werden die Eier zum Trocknen aufgehängt.

Lecker und gesund ist der „Tassen-Apfel-Möhren-Kuchen“, den man sehr gut mit Kindern backen kann und der beim Osterfest der ganzen Familie schmeckt. Man nehme: $\frac{3}{4}$ Tasse Sonnenblumenöl, 1 Tasse Sonnenblumenöl, 1 Tasse Zucker, 3 Tassen Mehl, 1 Packung Backpulver, 1 Tasse Naturjoghurt, 1 Tasse geriebenen Apfel, 2 Tassen geriebene Möhren, $\frac{1}{2}$ Tasse gehackte Walnüsse, 1 Teelöffel Zimt, 1 Prise Salz.



Dann verrührt man alle Zutaten in einer Schüssel und gibt den Teig in eine gefettete Springform. Anschließend wird der Kuchen im vorgeheizten Backofen bei 175 Grad Umluft für 60 Minuten gebacken.

Termine, Termine...

Da die Pandemie-Lage immer noch sehr dynamisch ist und sich schwer absehen lässt, welche Veranstaltungen in den nächsten Monaten stattfinden können, verziehen wir hier auf eine Aufstellung und verweisen auf den Veranstaltungskalender der Stadt Bornheim unter www.bornheim.de/veranstaltungskalender, der regelmäßig aktualisiert wird.

Herausgeberin: Stadt Bornheim – Der Bürgermeister
Redaktion (v.i.S.d.P.): Maruan Azrak, Alice von Bülow, Nina Hartmann, Christoph Lüttgen, Susanne Römer-Winkler, Rainer Schumann